



HASEL

RIED

Hasel, © RWK Kamptal / Robert Herbst



© UniWien, IfGR

Bepflanzte Fläche: 46 ha (1,1 % terr.) **Ausrichtung:** Ost-Südost **Höhe:** 232-283 m (Ø 257 m) **Hangneigung:** 0-31° (Ø 4°)

Herkunft:

Weinbauland: Österreich

Weinbauregion: Weinland

Generisches Weinbaugebiet: Niederösterreich

Spezifisches Weinbaugebiet/DAC: Kamptal

Großlage: -

Ortswein: Langenlois

Weinbaugemeinde: Langenlois

Weinbau-Katastralgemeinde: Haindorf, Langenlois

Ried: Hasel

Ried innerhalb einer Ried: -

Beschreibung:

Die Ried Hasel liegt nördlich Langenlois in einer Seehöhe von etwa 230 bis 290 Meter. Die Weingärten schauen nach Südost, Nordost und Ost. Die Reben stehen vorwiegend auf Tschernosem (Schwarzerde) aus Löss. Nur am Abfall zum Fahnbach stehen Gneise und Glimmerschiefer an. Hier ist der Boden sauer, karg und steinig. Löss hingegen ist kalkhaltiger Gesteinsstaub (Schluff), der in den vegetationsarmen Kaltphasen der Eiszeit aus dem Alpenraum mit den kahlen Vorfeldern der Gletscher und Flussebenen hier angeweht wurde und jetzt einen lehmig-sandigen, immer kalkigen und gut speicherfähigen Boden mit ausgewogener chemischer und mineralogischer Zusammensetzung bildet. Die Administrativkarte NÖ zeigt im Bereich der Ried Weingärten mit verschiedenen Flurnamen: Hast, Vögerl und Haseln. Der Name geht auf den Bestand oder die Nähe von Haseln, also Haselnussstauden zurück.

Klima:

Jahreszeiten ☀ ☁ ☔ ❄

🌡️ Lufttemperatur	10,2	20,0	9,7	0,6	Ø 10,1 °C
-------------------	------	------	-----	-----	-----------

💧 Niederschlag	123	236	110	55	Σ 524 mm
----------------	-----	-----	-----	----	----------

☀️ Sonnenstunden	6,3	7,8	3,7	2,1	Ø 5,0 h/d
------------------	-----	-----	-----	-----	-----------

Referenzstation: Langenlois

Daten: [Geosphere](#), Werte 1990-2023

REBSORTEN

Hasel (Ried)

 WEISS

78 % (36 ha)

 ROT

22 % (10 ha)

	0	100 % - [ha]
1. Grüner Veltliner	55 %	25
2. Zweigelt	13 %	6,2
3. Weißburgunder	5,7 %	2,6
4. Riesling	5,6 %	2,6
5. Chardonnay	3,8 %	1,7
6. Muskateller	2,8 %	1,3
7. Pinot Noir	2,7 %	1,3
8. Blauburger	2,2 %	1
9. Blauer Portugieser	1,4 %	0,7
10. Welschriesling	1,3 %	0,6
11. Donauriesling	0,8 %	0,4
12. Merlot	0,8 %	0,3
13. Müller-Thurgau	0,7 %	0,3
14. Muskat Ottonel	0,6 %	0,3
15. Sauvignon Blanc	0,6 %	0,3
16. Traminer	0,6 %	0,3
17. Roter Veltliner	0,5 %	0,2
18. Cabernet Sauvignon	0,4 %	0,2
19. St. Laurent	0,3 %	0,2
20. Roesler	0,3 %	0,1
21. Blaufränkisch	0,3 %	0,1
22. Zierfandler	0,3 %	0,1

GEOLOGIE & BODEN

Hasel (Ried)



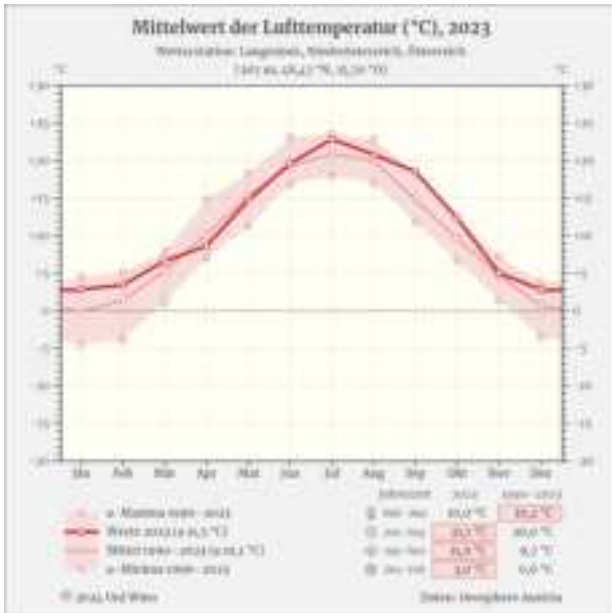
Datengrundlagen: GK50/GEOfAST50 - Geosphäre Austria (Untergrund), eBOD - BFW (sämtliche Bodenparameter)

Geologischer Kartierungsgrad der beplanten Riedfläche: 100 %

Bodenkundlicher Kartierungsgrad der beplanten Riedfläche: 99 %

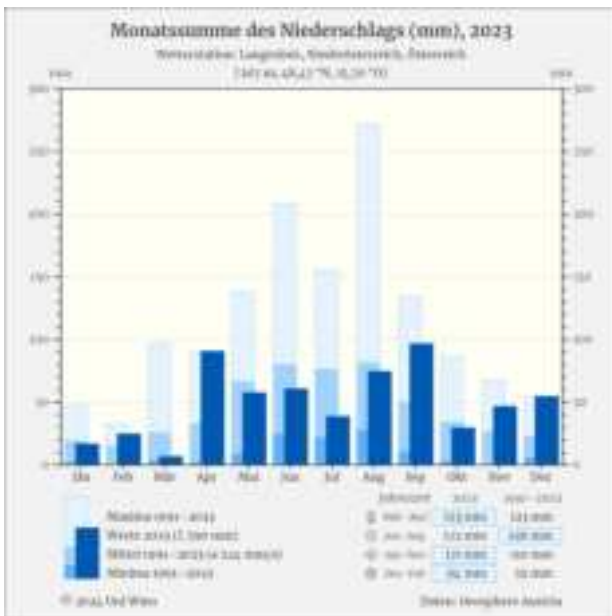
Hinweis: Für eine Auswertung müssen mindestens 75% der beplanten Riedfläche geologisch oder bodenkundlich kartiert sein.

Auswertungsmethodik: ersichtlich auf riedenkarten.at unter Infos/Datengrundlagen



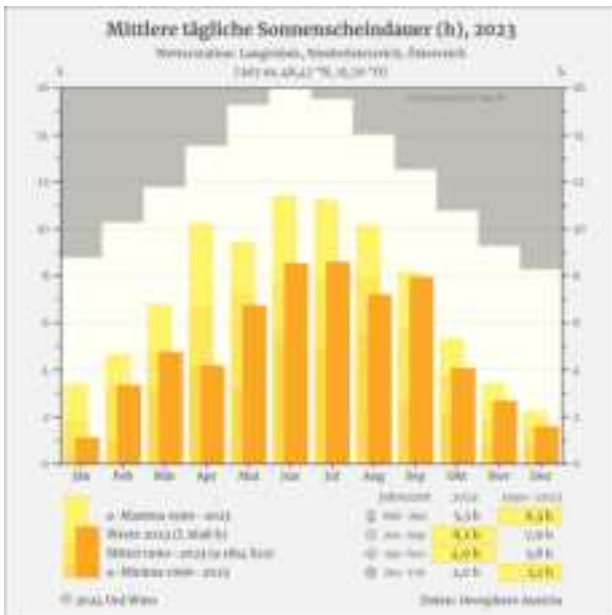
Lufttemperatur:

Das Klimadiagramm zur **Lufttemperatur** zeigt fett dargestellt die Temperaturkurve der Monatsmittelwerte des aktuellsten Messjahres. Daneben sind als Vergleichswerte die Temperaturkurve des langjährigen Mittelwertes über die letzten ca. 20 Jahre (feine Linie) sowie die Schwankungsbreite der minimalen und maximalen Monatsmittelwerte in diesem Zeitraum dargestellt (helle Fläche).



Niederschlag:

Die aktuellen **Niederschlagssummen** des letzten Messjahres bezogen auf die einzelnen Monate sind im Klimadiagramm als dunkelblaue Balken dargestellt. Die Vergleichswerte der Monatsniederschläge im langjährigen Mittel (über die letzten ca. 20 Jahre) sind in einem helleren Farbton dargestellt, die anderen beiden Balken zeigen die minimalen und maximalen Monatsniederschlagssummen des Messzeitraums.



Sonnenscheindauer:

Das Diagramm zeigt die **mittlere tägliche Sonnenscheindauer** der einzelnen Monate des aktuellen Messjahres im orangenen Farbton. Das langjährige Mittel über die ca. letzten 20 Jahre ist im helleren Farbton dargestellt. Daneben sind die langjährigen Minimal- und Maximalwerte in Gelbtönen dargestellt. Die weiße Fläche im Diagramm zeigt die maximal mögliche tägliche Sonnenscheindauer bezogen auf die einzelnen Monate.